



09:30 Uhr Begrüßung

Karsten Schütze | *Oberbürgermeister der Stadt Markkleeberg*
Heiko Rosenthal | *Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport der Stadt Leipzig, Sprecher des Grünen Ringes Leipzig*

09:45 Uhr Grüner Ring Leipzig – stark, erlebbar, innovativ und essbar!

Seit 1996 ist der Grüne Ring Leipzig Strategie und Motor in Sachen regionaler Entwicklung. Landschaftspflege, Gewässerentwicklung, Tourismusentwicklung und Umwelttechnologie - was die derzeit 12 Kommunen und zwei Landkreise hier gemeinsam tun, kommt nicht von ungefähr. Anspruch und formulierte Ziele des Regionalen Handlungskonzeptes von 1998 und 2003 haben noch weitestgehend Gültigkeit. Im letzten Jahrzehnt aber haben sich viele Veränderungen und neue Zukunftsaufgaben für die Region ergeben, die eine Fortschreibung unabdingbar machen: die veränderte Gebietskulisse, die stärkere Fokussierung auf demografische Entwicklungen, der Strukturwandel und neue Herausforderungen für den Klimaschutz. Bis zum Jahresende 2014 wird das Handlungskonzept in einem regionalen Beteiligungsprozess zum zweiten Mal fortgeschrieben, gefördert durch die FR-Regio des SMI.

1. Zukunftsfähig

Herausforderungen regionaler Entwicklungen

Prof. Dr. Carlo Becker | *bgmr Landschaftsarchitekten*

Handlungsfelder und Schlüsselprojekte 2025

Jörg Putkunz | *bgmr Landschaftsarchitekten*

Und wie das alles finanzieren?

Frank Trepte | *core-consult GmbH & Co. KG Dresden (angefragt)*

10:45 – 11:05 Uhr „Faire“ Kaffeepause mit Antrag „Fair Trade für den Grünen Ring Leipzig“

Heiko Rosenthal | *Sprecher des GRL*

11:05 Uhr Grüner Ring Leipzig – stark, erlebbar, innovativ und essbar!

2. Gut aufgestellt

Außenblick auf das Innere – die zukünftige Organisationsstruktur des Grünen Ringes Leipzig und ein Interview mit dem Publikum

Prof. Dr. Carlo Becker | *bgmr Landschaftsarchitekten*

11:45 Uhr Die E-Mobil-Machung

Wie kriegen wir 2020 eine Million E-Mobile auf Deutschlands Straßen? Das fragen sich viele. Doch Lutz und Katrin Förster - deren orangenes TWIKE in Leipzig und Umgebung immer ein Hingucker ist - nutzten den letzten Winter und taten etwas. Im Januar 2014 stand das Konzept für die Lipsia-e-motion, die erste E-Mobilitäts-Rallye in unserem Raum. Sie fanden zahlreiche Partner, darunter auch den Grünen Ring Leipzig und die Städte Leipzig, Taucha, Markranstädt und Markkleeberg. Im Juni ging das Ganze zum ersten Mal über die Bühne: auf den Straßen des Grünen Ringes. Ein filmischer Rückblick und ein Ausblick.

Ludwig Martin | *Bürgermeister Borsdorf, AG-Leiter Umwelttechnologie*

Lutz Förster | *Geschäftsführer Lipsia-e-motion UG*

12:00 - 12:45 Uhr „Faire“ Mittagspause

12:45 Uhr Flächen nachhaltig managen – interkommunal

Seit 1998 beschäftigt den Grünen Ring Leipzig das Thema Flächenmanagement im interkommunalen Bereich: Brachflächen wurden revitalisiert, vorhandene Kompensationsflächen können über kommunale Grenzen hinweg genutzt werden. So wird Flächeninanspruchnahme reduziert und die Nutzung landwirtschaftlicher Flächen für Kompensation vermieden. Die neue Broschüre des GRL entstand mit Unterstützung der FR-Regio des SMI und führt umfangreich und verständlich durch das Thema. Ein Überblick.

Angela Zábajnik | *Stadt Leipzig, Amt für Stadtgrün und Gewässer, AG-Leiterin Flächenmanagement*

13:00 Uhr Mitteldeutsche Gewässerlandschaft im Fokus

Die historisch gewachsene und neu entstehende Gewässerlandschaft Mitteldeutschlands bildet eine der maßgeblichen Grundlagen für die Ausformung des mitteldeutschen Raumes in den nächsten Jahrzehnten. Zukünftig soll durch eine stärkere Vernetzung der touristischen Angebote, aber auch durch stärkere Regionen und Länder übergreifende Zusammenarbeit die Wahrnehmung der mitteldeutschen Gewässerlandschaft im nationalen und internationalen Wettbewerb gesteigert werden. Das Projekt wird gefördert durch die FR-Regio des SMI, durch das Land Sachsen-Anhalt und läuft bis Ende 2014. Ein Sachstand.

Einführung in das Projekt „Tourismuswirtschaftliches Gesamtkonzept für die Gewässerlandschaft im mitteldeutschen Raum“

Juliane Koch | *BTE Berlin*

Prof. Dr. Carlo Becker | *bgmr Landschaftsarchitekten*

Eine neue Erfahrung – die Zusammenarbeit mit dem Grünen Ring Leipzig

Harald Wetzel | *Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld, Dessau-Roßlau, Wittenberg mbH*

Die Sicht auf den Prozess und die Erwartungen

Michael Czupalla | *Landrat, Landkreis Nordsachsen (angefragt)*



14:00 Uhr
Neue Fortbewegungs-Formate

Wandern und Bewegung durch Landschaft und Natur hat Heilige, Dichter, Maler, Philosophen und Komponisten beschäftigt. Doch des Müllers Lust im herkömmlichen Sinne muss nicht jedermanns Erbauung sein. Neue „Formate“ locken Menschen verschiedener Altersgruppen oder Interessenslagen. Da lassen wir uns doch gern schlau machen.

Mit Auwald-Erlebnis-APP – interaktive Führung durch den Schlosspark Lützschena

Franka Seidel | Auwaldstation Leipzig-Lützschena

TALK-WALKs – urbane Spaziergänge

Bertram Weißhaar | Spaziergangsforscher, atelier latent Leipzig

14:30 bis 16:00 Uhr
Premiere: Ein TALK-WALK durch den agra-Park

Der „Park des Jahres 2014“ zeigt recht unterschiedliche Gesichter. So bietet er einerseits Ansichtskarten-Motive und beliebte Kulissen für Hochzeitsfotos, andererseits wirkt er in mancher Ecke etwas angestaubt. Hinzu kommt die den Park durchquerende Hochstraße, die abhängig von Verkehrs- und Wetterlage das Klangerlebnis im Park mehr oder minder prägt. Sie trennt nicht nur den Park in zwei Teile, sondern auf Grund der Planung zu deren Erneuerung auch die Diskussionen in zwei Positionen. Jenseits der Stiefmütterchen-Rabatte bietet dieser Park somit spannende Perspektiven.

Mit OBM Karsten Schütze, Bürgermeister Heiko Rosenthal und Spaziergangsforscher Bertram Weisshaar & Team machen wir uns auf den Weg. Sie sind herzlich eingeladen! Start und Ziel ist das Rathaus in Markkleeberg, Rathausplatz 1.

Für den agra-Park hat Spaziergangsforscher Bertram Weißhaar auch einen AUDIO-Talk-Walk entwickelt. Machen Sie ab 17. Oktober Ihren eigenen Spaziergang!



Veranstaltungsort

Rathaus Markkleeberg, Großer Lindensaal
Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
Moderation: Angelika Kell

Anreise

Straßenbahn: Linie 9 (bis Markkleeberg S-Bahnhof)
S-Bahn: S 2, 4, 5 ab Leipzig Hbf / S 4 ab Borna
Zufahrt/Parken: siehe Karte
Behindertengerechter Zugang zum Saal

Anmeldung

bitte bis 10. Oktober 2014 mit beiliegendem Formular oder per Mail

Fair gehandelt

Die Kommunen des GRL leisten mit einem fair gehandelten Catering ihren Beitrag zu Leipzigs Teilnahme am Wettbewerb um den Titel „Hauptstadt des fairen Handels“ 2015. Für ausreichend Getränke & Gebäck ist gesorgt. Bitte vergessen Sie nicht, sich mit dem Formular auch für das „faire“ Mittagessen anzumelden.

Kontakt

Geschäftsstelle Grüner Ring Leipzig
Leipziger Str. 6 | 04451 Borsdorf | Telefon/Fax: 034291-20412
geschaeftsstelle@gruenerring-leipzig.de | www.gruenerring-leipzig.de



Atelier LATENT

Auwaldstation Leipzig



LipsiaEmotion 2014

LEIPZIG handelt fair

Ratskeller „Zur Linde“

Fotos/Grafiken: bgmr, fotolia, Barbara Wilms, Stadt Markkleeberg, Heike König



18. STADT-UMLAND-KONFERENZ

16. Oktober 2014
Markkleeberg | Rathaus, Großer Lindensaal